|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bild | **Dateiname** | **Bildunterschrift** |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_01.jpg | Auf dem Betriebsgelände der Parker Hannifin Manufacturing Germany GmbH & Co. KG wurden versickerungsfähige Rigolenrinnen „RigoMax“ der Firma Richard Brink verbaut.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG  |
|   | RichardBrink\_ParkerHannifin\_02.jpg | Die Rinnen eignen sich bestens für die Zwischenspeicherung großer Wassermengen und die anschließende, fortwährende Dränierung. Darüber hinaus verfügen sie über bis zu zwei integrierte Filtereinsätze.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_03.jpg | Für dieses Projekt lieferte die Firma Richard Brink insgesamt zwölf maßgefertigte Rinnenkörper mit einer Länge von je einem Meter.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_04.jpg | Als Abdeckung dienen passgenau gefertigte Schwerlastroste aus feuerverzinktem Stahlblech.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_05.jpg | Der Metallwarenhersteller bietet die „RigoMax“ in verschiedenen Längen, Breiten und Höhen an. Dadurch ergeben sich Speichervolumen zwischen 90 l und 970 l. Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_06.jpg | Während der obere Filtereinsatz mithilfe seiner Aufkantungen sowohl Grobschmutz als auch Reifenabrieb und Mikroplastik zurückhält, ist der zusätzliche untere in der Lage, im Wasser gebundene Stoffe herauszufiltern.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_ParkerHannifin\_07.jpg | Da der optionale zweite Filter Bestandteile wie Schwermetalle effektiv bindet, erfüllt er damit die im öffentlichen Bereich oftmals geltenden Vorschriften.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |